

AGENDA21 KINO

Dienstag
17. November '15
19.30 Uhr

Dokufilm über das Drama der Atommüll-Entsorgung



In den letzten 60 Jahren haben sich rund um die Welt mehr als 350'000 Tonnen hochradioaktive Atomabfälle angesammelt, die für Tausende von Jahren an einem sicheren Ort endgelagert werden müssen. Doch ein Endlager existiert bis heute nicht, und die Produktion von atomarem Restmüll wird ungebrochen fortgesetzt. Der renommierte Endlagerexperte Charles McCombie gibt dem Regisseur Edgar Hagen Einblick in die Suche nach dem sichersten Ort der Erde - eine Reise ohne Hoffnung, das Ziel jemals zu erreichen.

„Weltreise mit Atommüll: Absurd und erschreckend“ (BR „Capriccio“).

Filmgespräch mit Karin Wurzbacher
Physikerin beim Umweltinstitut
München e.V.



im KINO BREITWAND Herrsching
Luitpoldstr. 5 - 5 Min. vom S-Bahnhof Herrsching
Kartenreservierung empfehlenswert! T. 08152-399610



Eine lokale AGENDA21
für Herrsching

Die Reihe Agenda-21-Kino wird gefördert durch die Gemeinde Herrsching.

Jeden dritten Dienstag im Monat gibt es im Herrschinger „Breitwand“ einen Film zum Thema Umwelt/Eine Welt, veranstaltet von AGENDA 21 Herrsching, Indienhilfe e.V. Herrsching und Kino Breitwand.
Kontakt: Arbeitskreis Eine Welt der AGENDA 21 Herrsching, Elisabeth Kreuz, c/o Indienhilfe e.V., Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, T. 08152-1231, email@indienhilfe-herrsching.de www.indienhilfe-herrsching.de